P69 Projekt 69: Berlins Kultur braucht Platz

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 17.03.2016

Berlins Kultur braucht Platz

Berlins Kulturlandschaft ist einzigartig. Berlin braucht die Kunst und Kultur, aber Kunst und Kultur brauchen auch bezahlbare Räume in Berlin. Zahlreiche Theater, Galerien, Proberäume und Clubs mussten schon schließen – weil andere Nutzungen mehr Profit bringen. Wir wollen die Vielfalt der Kultur in Berlin erhalten und dazu gehört für uns auch die Vielfalt der kulturellen Orte. Bei der Stadtplanung wollen wir versuchen, diese Flächen städtebaulich zu sichern. Dafür soll es möglich sein, in begründeten Ausnahmefällen Räume und Flächen auch unterhalb des Verkehrswertes zu vergeben, damit finanzschwache Gruppen wie zum Beispiel Kulturschaffende überhaupt eine Chance haben, Raum für Kultur zu schaffen. Das Land Berlin muss Grundstücke zur kulturellen Nutzung wieder ankaufen und die Vergabe in Erbbaupacht stärken. Viele Flächen und Räume können übergangsweise für Kulturprojekte zur Verfügung gestellt werden. Wir werden uns für eine Zwischennutzungsagentur einsetzen, die Künstlerinnen und Künstlern Räume zeitlich begrenzt vermittelt. Anders als die großen Theater erhalten Gruppen der freien Szene keine Investitionszuschüsse, um ihre Räume auszubauen oder zu sanieren. Wir schlagen deshalb einen Investitionsfonds mit jährlich zehn Millionen Euro vor. Neben der Finanzierung von Sanierungsmaßnahmen sollen temporäre Mietkostenzuschüsse sowie Zuschüsse für den Erwerb von Immobilien möglich sein.